

	Raum 1 – HS 15.02	Raum 2 – HS 15.03	Raum 3 – LS 15.02	Raum 4 – LS 15.01
<b>Donnerstag, 11. April 2024</b>				
Ab 08:00	Registrierung			
09:00–09:30	Eröffnung – HS 15.03			
09:30–11:00	<u>Panel 1</u> „Komplexe Zäsuren“: Die Befreiung von Mauthausen-Häftlingen als Paradigma für mikrohistorische Erfahrungen und kollektive Erinnerungen	<u>Panel 2</u> Zwischen Geschichtsglättung und Huldigung, Abriss und Erhalt. Geburtshäuser von Diktatoren und ihre herausfordernde Aufladung	<u>Panel 3</u> Kunst, Kultur, Konsum und der Kalte Krieg. „Westliche“ Identitätsbildungen und Wertetransfers im Kontext politischer Transitionen	<u>Panel 4</u> Stimmen hören: Eine polyphone Soundperformance mit Tonbeispielen aus der Österreichischen Mediathek
11:00–11:30	Kaffeepause			
11:30–13:00	<u>Panel 5</u> Computerisation – an (In)Visible Turning Point? Uncertainties, Insecurities, and Emotions since the 1970s	<u>Panel 6</u> „Jahrhundert der Lager“: Konstanten und Transformationen der Massen- und Zwangsunterbringung in Zentraleuropa 1914–1955	<u>Panel 7</u> Die ersten Juristinnen in Österreich. Beruflicher Ein- und Aufstieg sowie Kontinuitäten des Ausschlusses	<u>Panel 8</u> Vulnerabilität als Ungewissheitsfaktor: Marginalisierung und Agency gesundheitlich versehrt Displaced Persons im Migrationsregime der Nachkriegszeit
13:00–14:00	Mittagspause			
14:00–15:30	<u>Panel 9</u> Die 1970er-Jahre als Nahrungs- und Energiewende?	<u>Panel 10</u> Deconstructing the War in Ukraine. Historical Images, Political Ideology and Current Situation	<u>Panel 11</u> Perspektiven der Dis/Ability History im 20. Jahrhundert	<u>Panel 12</u> Die visuelle Geschichte des Holocaust: Zeitgeschichte mit digitalen Mitteln
15:30–16:00	Kaffeepause			
16:00–17:30	<u>Panel 13</u> Kundschafter der Wende zum Kalten Krieg: Tschechoslowakische und ungarische Geheim- und Nachrichtendienste in Österreich 1948–1955	<u>Panel 14</u> The Making of the Austrian Constitution. Neue Forschungen zur österreichischen Verfassungsentwicklung	<u>Panel 15</u> Ein Neubesuch der Südtiroler Option von 1939. Deutungen, Erinnerungskämpfe, Kontextualisierungen	<u>Panel 16</u> Unsicherheit und Ungewissheit unter Besatzung: Die „Vierte Teilung“ Polens (September 1939–Juni 1941)
Ab 18:00	Festakt in der Aula der Universität Graz			

### Kontakt

Nina Jahrbacher, BA MA

+43 (0)316 380 – 2617

zeitgeschichtetag2024@uni-graz.at

	Raum 1 – HS 15.02	Raum 2 – HS 15.03	Raum 3 – LS 15.02	Raum 4 – LS 15.01
<b>Freitag, 12. April 2024</b>				
Ab 08:00	<i>Kaffee/Tee</i>			
09:00–10:30	<u>Panel 17</u> Contested Intimacies in Times of Uncertainty: Members of „Mixed Families“ during and after the Holocaust	<u>Panel 18</u> Digitale Zeitenwende in der Zeitgeschichtsforschung: Potenziale, Herausforderungen und Perspektiven	<u>Panel 19</u> Medizin und Umwelt im Ersten Weltkrieg: Epidemiologische Kontrolle von Konfliktlandschaften am Beispiel Galiziens	<u>Panel 20</u> Displaying Violence: (Dis)continuities in Curation of Atrocities at Memorial Sites and in Memorial and Historical Museums
10:30–11:00	<i>Kaffeepause</i>			
11:00–12:30	<u>Panel 21</u> Die extreme Rechte und die Zeitenwende im Umweltdiskurs um 1970	<u>Panel 22</u> Neutrality in Europe: Media Focus and Historical Perspective	<u>Panel 23</u> Sozialismus als Erziehungsbewegung. Praktiken der Zentrale für das Bildungswesen vor 1934/nach 1945	<u>Panel 24</u> Un-Gewissheiten und Un-Sicherheiten im Exil: Vertriebene Wissenschaftler:innen und ihr Wirken im nord- und südamerikanischen Exil
12:30–13:30	<i>Mittagspause</i>			
13:30–15:00	<u>Panel 25</u> Spielräume, Krisen, Chancen. Geschlechterhistorische Perspektiven auf Umbrüche zwischen 1914 und 1933 in Deutschland und Österreich	<u>Panel 26</u> Zur Schau gestellter Protest – Museen als Orte des Protests	<u>Panel 27</u> Proponenten des nationalsozialistischen Herrschaftsapparats. Berufliche Kontinuitäten und Karrierebrüche sowie die (nicht-)strafrechtliche Verfolgung nach 1945	<u>Panel 28</u> Erinnern statt Verdrängen: Eine geschichtspolitische Intervention zur Erinnerung an den Widerstand gegen den Nationalsozialismus
15:00–15:30	<i>Kaffeepause</i>			
15:30–17:00	<u>Panel 29</u> Mobilität als Un-Sicherheit: Kontrolle und Verhandlungen von Migrationsbewegungen in der unmittelbaren Nachkriegszeit	<u>Panel 30</u> Internationale Sozialpolitik im Nationalstaat – nationale Sozialpolitik im internationalen Zusammenhang. „Welfare state building“ in den Jahren nach dem Ersten Weltkrieg	<u>Panel 31</u> Economic and Trade Relations with the USSR during the Cold War. Caesuras and Continuities	<u>Panel 32</u> Radiowellen zwischen „Reich“ und Republik
Ab 18:00	<b>Empfang des Landes Steiermark im Weißen Saal der Burg</b>			

**Kontakt**

**Nina Jahrbacher, BA MA**

**+43 (0)316 380 – 2617**

zeitgeschichtetag2024@uni-graz.at

	Raum 1 – HS 15.02	Raum 2 – HS 15.03	Raum 3 – LS 15.02	Raum 4 – LS 15.01
<b>Samstag, 13. April 2024</b>				
Ab 08:00	<i>Kaffee/Tee</i>			
09:00–10:30	<u>Panel 33</u> Krisen und die Rolle von Feindbildern in Zeiten gesellschaftlicher Verunsicherung	<u>Panel 34</u> Die Trikontinentale Konferenz von 1966 als globaler Wendepunkt? Kontinuitäten und Brüche antiimperialistischer Solidarität	<u>Panel 35</u> Die 1970er-/1980er-Jahre als Umbruchzeit: Neujustierung des Politischen im Umfeld ökonomischer und politischer Transformationen	<u>Panel 36</u> Veränderung bewahren und Kontinuität produzieren: Amateurfilme und Videoarbeiten von den 1930er- bis in die 1980er-Jahre
10:30–11:00	<i>Kaffeepause</i>			
11:00–12:30	<u>Panel 37</u> Eine zeithistorische Quellenkritik der Zukunft? Perspektiven des Umgangs mit digitalen Unterlagen	<u>Panel 38</u> Österreich am Ende des Kalten Kriegs	<u>Panel 39</u> Angepasst, aufgestiegen, untergetaucht? Täter:innen der NS-Euthanasie in Umbrüchen	<u>Panel 40</u> Von Radio über TV bis Social Media: Showcases der Medienpraxis und Geschichtsvermittlung
12:30–13:00	<i>Mittagspause</i>			
13:00–14:30	<u>Panel 41</u> Commodity Colonialism vs. Colonial Commodities? Postkoloniale Perspektiven auf Konsum in der Zeitgeschichte	<u>Panel 42</u> Accessing the “Invisible” Histories: Digital Data and the New Historical Perspectives in Historical Research	<u>Panel 43</u> Die Schweiz und der Zweite Weltkrieg: Zäsuren im politischen, gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Diskurs	<u>Panel 44</u> Sozialdemokratische Nord-Süd-Politik in den 1970er-Jahren
14:30–15:00	<b>Abschluss – HS 15.03</b>			
Ab 15:15	Historischer Spaziergang auf und durch den Schlossberg (in Kooperation mit dem Graz Museum)			

### Kontakt

Nina Jahrbacher, BA MA

+43 (0)316 380 – 2617

zeitgeschichtetag2024@uni-graz.at